



## Quartalsbericht

I/2019

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schülldorf am 03.06.2019

# Gründung der Region Rendsburg GmbH

- **Gesellschafter werden je zur Hälfte die Initiative Region Rendsburg e.V. und die Entwicklungsagentur**
- **Gesellschaftsvertrag zur Gründung einer Region Rendsburg GmbH: Positive Beschlüsse aller 13 Kommunen liegen vor**
- **Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landes zur mittelbaren Beteiligung der Stadt Rendsburg an der Region Rendsburg GmbH liegt vor**
- **Gründung der Gesellschaft mit Unterzeichnung des Gesellschaftsvertrages der Region Rendsburg GmbH am 25.03.2019 zur**
- **Gründung der Gesellschaft zum 01.04.2019**

Entwicklungs-  
agentur



für den Lebens- und  
Wirtschaftsraum  
**Rendsburg**



# Kernaufgaben der Region Rendsburg GmbH laut Gesellschaftsvertrag

- Gesamtstrategie für die Region als Wirtschafts- und Siedlungsstandort einschließlich der Vermarktung entwickeln, fortschreiben und umsetzen
- einheitlichen Außenauftritt einschließlich eines Markenauftritts (Corporate Design) der Region entwickeln
- die Region Rendsburg gegenüber bestehenden oder ansiedlungswilligen Unternehmen zu vermarkten, insbesondere durch Schaffung eines Vermarktungsportals für Gewerbeflächen und durch Schaffung einer zentralen Anlaufstelle für ansiedlungswillige Unternehmen
- in Zusammenarbeit mit den betroffenen Kommunen ein Leerstandsmanagement entwickeln und umsetzen,



# Kernaufgaben der Region Rendsburg GmbH laut Gesellschaftsvertrag

- Projekte in den Bereichen Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Umweltschutz und Sport in der Region Rendsburg gegenüber den zuständigen öffentlichen Stellen anregen oder eigenständig durchführen
- Unternehmen in der Region Rendsburg untereinander, etwa durch eine Vermittlungsbörse für Partnerarbeitsplätze, und mit öffentlichen Stellen vernetzen
- regionale Initiativen, die der Region Rendsburg förderlich sind, ideell und finanziell fördern

Entwicklungs-  
agentur



# Vertragsgrundlagen der Entwicklungsagentur

## Novellierung der Organisationssatzung

### Zusammenfassung der bisher kritischen Punkte

- Strukturfondsbeitrag II wird „als entbehrlich“ oder auch „nicht mehr zeitgemäß“ angesehen
- Einstimmigkeitsprinzip soll bleiben
- Vertragsverlängerung bis 2030 ist umstritten

Entwicklungs-  
agentur



# Vertragsgrundlagen der Entwicklungsagentur

## Novellierung der Organisationssatzung - Kompromissvorschlag

### Öffentlich-rechtlicher Vertrag:

- erstmalige Kündigung des Vertrages zum **31.12.2029**, nicht 2030

### Organisationssatzung:

- Mehrheitsverhältnisse bei Abstimmungen zu § 6 (3) Nr. 3, 4, 6-12 der Organisationssatzung statt bisher 2/3-Mehrheit zukünftig 3/4-Mehrheit
- das betrifft vor allem auch kommunale Entscheidungen zu Leitprojekten

Entwicklungs-  
agentur



# Vertragsgrundlagen der Entwicklungsagentur

## Novellierung der Organisationssatzung - Kompromissvorschlag

### Anlage 1 zur Organisationssatzung – Entwicklungsbeitrag

- bis 2010 angewandte „Restguthaben“ von Wohnungsbaukontingenten („Boni“) leben wieder auf
- der Entwicklungsbeitrag (früher Beitrag II) wird vor dem Hintergrund des nach dem LEP 2018 neuen 10%-Zuwachses an Wohneinheiten von bisher 2.500 €/WE auf **2.250 €/WE** gesenkt
- 80 % des Entwicklungsbeitrages soll zukünftig den Städten für Leitprojekte zur Verfügung stehen

Entwicklungs-  
agentur



# Vertragsgrundlagen der Entwicklungsagentur zukünftiger Beschlussbedarf

## zur Änderung der Organisationssatzung und des öffentlich-rechtlichen Vertrages

Städte Rendsburg und Büdelsdorf

Bisherige Änderungen beschlossen.

Ämter Eiderkanal, Jevenstedt und Hüttener Berge

Die Änderungen des Kompromissvorschlags werden nach Beschluss der dem Amt Fockbek angehörigen Gemeinden erneut zur Beratung vorgelegt.

Gemeinden Alt Duvenstedt, Fockbek, Nübbel und Rickert

Beschlussvorlage zum Kompromissvorschlag wird in Kürze in die Gemeindevertretungen eingebracht  
Beschluss bis 30.04.2019  
erforderlich.

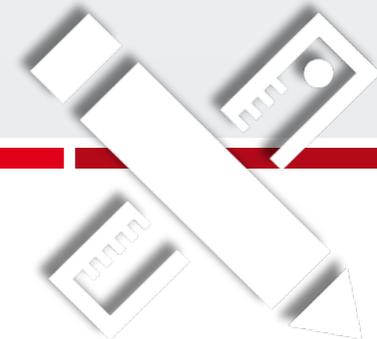
Entwicklungs-  
agentur



# Leitprojektanträge 2018

- **Umbau des ZOB**  
für eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit des ÖPNV und barrierefreie Erreichbarkeit (Planungskosten)  
**Projektträger:** Stadt Rendsburg  
**Fördersumme:** € 27.500 (von 50.000 €)
- **Neubau eines Frauenhauses**  
**Projektträger:** Brücke Rendsburg – Eckernförde e.V.  
**Fördersumme:** € 300.000 (von 1.917.000 €)  
**Maßnahmen:**  
Zukunftssichere Unterbringung des Frauenhauses Rendsburg im Rahmen eines integrierten, inklusiven Wohnprojekts  
Realisierung eines Neubaus für das Frauenhaus mit 22 Plätzen
- **Beschlussfassung in den kommunalen Gremien bis zum 2. Quartal 2019**

Entwicklungs-  
agentur



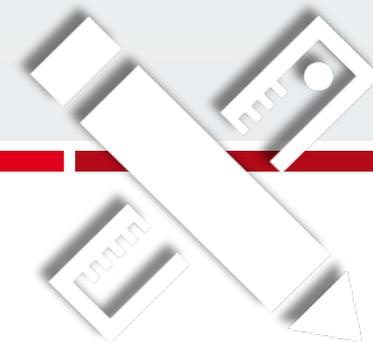
# Leitprojektanträge 2019

- **Ortskernumgehungsstraße (OKU II)**  
Projektträger: Gemeinde Fockbek  
Fördersumme: € 300.000
- **Rad- und Gehwegeverbindung Obereider - Bahnhof**  
Projektträger: Stadt Rendsburg  
Fördersumme: 79.222 € (von 400.000 €)

## Beratung im Verwaltungsrat am 27.02.2019

- **Ortskernumgehungsstraße (OKU II)**  
Beschluss zur Anerkennung als Leitprojekt vom 01.03.2017 wurde zurückgenommen
- **Rad- und Gehwegeverbindung Obereider – Bahnhof**  
Beschluss als Leitprojekt

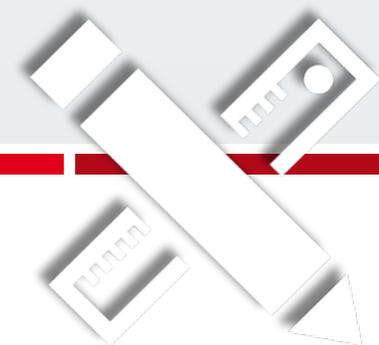
Entwicklungs-  
agentur



# Regionales Einzelhandelskonzept Fortschreibung

- Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts 2012/2013 wird beauftragt an BulwienGesa; vor allem:
  - Aktualisierung der Datenbasis für Marktrahmenbedingungen, Nachfragevolumen und Einzelhandelsbestand/Marktleistung
  - Anpassung an den LEP 2018
- Optional:  
Kundenbefragungen und Frequenzanalyse in der Rendsburger Innenstadt
- Zeitbedarf ein Jahr

Entwicklungs-  
agentur



Entwicklungs-  
agentur

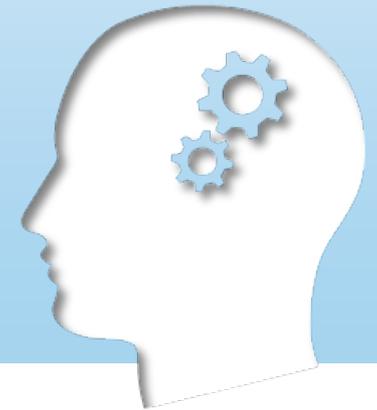


für den Lebens- und  
Wirtschaftsraum

**Rendsburg**

# KLIMAFREUNDLICHE MOBILITÄT IM LEBENS- UND WIRTSCHAFTSRAUM RENDSBURG

Aktuelle und geplante Projekte  
mit Bezug auf die Stadt Rendsburg



Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch  
die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# RAD STARK!

## VERBUNDANTRAG DER EINZELNEN 13 KOMMUNEN SOWIE DER ENTWICKLUNGSAGENTUR

RaD stark!

- Stärkung des Alltagsradverkehrs in der Region
- 
- 
- 

**Rendsburg**

### Eckdaten:

- Geplante Laufzeit:  
Q3 '19 – Q3 '22  
(3 Jahre)
- Beantragung im Verbund mit 14 Partnern:  
13 Kommunen +  
Entwicklungsagentur RD
- Gesamtvolumen:  
3.117.558 Euro  
beantragte Fördermittel:  
2.182.291 Euro  
Eigenanteil:  
935.267 Euro

### Ziele & Zielgruppen

- Umweltverbund stärken
- Alltagsmobilität mit besonderem Schwerpunkt im Pendelverkehr
- Inter- & Multimodalität fördern
- Aufbau von regionalem Know-How
- Lebensqualität erhöhen



Verschiebung der Verkehrsmittelwahl zugunsten des Radverkehrs;  
Substitution des KFZ-Verkehrs



Minderung der THG-Emissionen  
(Reduzierung von  
~ 3.200 t CO<sub>2</sub> pro Jahr)

Entwicklungs-  
agentur

- 
- für den Lebens- und Wirtschaftsraum
- 
- 

**Rendsburg**



# RAD STARK!

## VERBUNDANTRAG DER EINZELNEN 13 KOMMUNEN SOWIE DER ENTWICKLUNGSAGENTUR

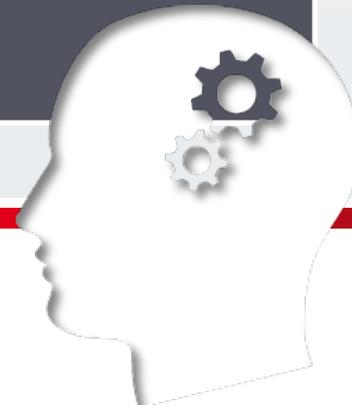


- **Derzeit:** „Phase der Nachforderungen“ Fördermittelgeber hat Nachforderungen, die bearbeitet werden
- **Bewilligung steht aus;** es ist jedoch mit einer positiven Rückmeldung in den kommenden Wochen zu rechnen

### Informationen zur Förderung durch das BMU

- 01.07.2019 – 31.06.2022 (36 Monate)
- Gesamtvolumen:  
1.701.540 Euro
- Beantragte Fördermittel:  
1.191.078 Euro

Entwicklungs-  
agentur



# Elektrofahrzeuge für den kommunalen Fuhrpark



- **Förderantrag im Rahmen des Klimaschutzmanagements**  
(sog. „Ausgewählte Maßnahme“):  
Insgesamt 9 Fahrzeuge sowie dazugehörige Ladeinfrastruktur, darunter auch Amt Eiderkanal
- **Derzeitiger Stand:**
  - Förderung bewilligt; Fahrzeuge in der Beschaffung
- **Zusätzlicher Hinweis:** Erwerb von Pedelecs und Lastenrad zum Einsatz als kommunales Dienstfahrzeug auch für das Amt Eiderkanal im Rahmen des Förderantrags „RaD stark!“

## Informationen zur Förderung kommunale E-Fahrzeuge

- Förderquote 50%
- Gesamtvolumen: ca. 340.000 Euro  
Eigenanteil aller ca. 170.000 Euro
- Antragsvolumen des Amtes Eiderkanal ca. 40.000 Euro,  
Eigenanteil ca. 20.000 Euro

Entwicklungs-  
agentur



für den Lebens- und  
Wirtschaftsraum  
**Rendsburg**



# Tunnel beleben

## Derzeitiger Stand:

- laufender Antrag auf Bezuschussung im Rahmen des Zukunftsbudgets des Kreises Rendsburg-Eckernförde
- Angebotsabgabe von Firmen zur Bearbeitung der Konzeptionierung



## Nächster Schritt:

- Konzeptionierung des Projekts (inkl. technischer Machbarkeit, Betreiberkonzept etc.)
- Erstellung einer „Machbarkeitsstudie“

## Weitere Schritte:

- Beauftragung, Einwerbung der Fördermittel und Absprache der Ergebnisse mit dem WSA

Entwicklungs-  
agentur

für den Lebens- und  
Wirtschaftsraum  
**Rendsburg**



# Projekt Pixi-Buch

- Themenschwerpunkt:  
**Radverkehr in der Stadt-Umland-Region  
Rendsburg**
- Kostenlose Zurverfügungstellung Kitas,  
Schulen, Privatpersonen, Neubürger,...
- Zuschuss im Rahmen des Zukunftsbudgets des  
Landkreises:  
ca. 24.000 Euro;  
Eigenanteil der EARD:  
ca. 6.000 Euro
- Derzeit Bearbeitung, geplante Fertigstellung  
Sommer 2019



Entwicklungs-  
agentur






 für den Lebens- und  
Wirtschaftsraum  
**Rendsburg**



# Weitere aktuelle Aufgaben

- Beantragung **Anschlussfinanzierung** Klimaschutzmanagement
  - Förderhöchstdauer 1 Jahr
  - Förderquote 40%
- Zwei **mögliche Förderanträge** (im Rahmen vom „Land Mobil“): Eigenprojekt der Entwicklungsagentur mit dem Ziel einen Beitrag zum Mobilitätswandel zu leisten (Förderquote 80%)
- **Abrechnung** der laufenden Förderungen:  
Zwischenbericht und Zwischenverwendungsnachweis zur Förderung des Klimaschutzmanagements

Entwicklungs-  
agentur

